

XII. Generalversammlung des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und
Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **18 (1911)**

Heft 38

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

XII. Generalversammlung

des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz,
Montag und Dienstag den 26. u. 27. September 1911
in Luzern.

Programm:

A. Montag, den 25. September 1911.

1. Nachmittags 2 Uhr im Großratssaale: Versammlung des katholischen Erziehungsvereins der Schweiz.
 - a) 2 Uhr: Sitzung des weitem Komitees.
 - b) 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Delegiertenversammlung. Geschäftliches.
 - c) 3 Uhr: Versammlung der Präsiden der Schweiz. Müttervereine zur Behandlung der Schlussfragen des letzten Jahresberichtes.
2. Nachmittags 4 Uhr: Sektionsversammlungen des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.
 - a) Für Primarlehrer, Kantonschulgebäude, Zimmer No. 37. Vorsitzender: Herr Ant. Schaffhauser, Lehrer in Root. Referat: „Das Züchtigungsrecht des Lehrers in der Schule“. Referent: Herr R. Jans, Lehrer in Ballwil. Diskussion.
 - b) Für Sekundar- und Mittelschullehrer, Kantonschulgebäude Nr. 36. Vorsitzender: Hochw. Herr Rektor Reiser, Erziehungsrat in Zug. Referat: Eine Wanderung ins Mittelalter an Hand des Dichters J. B. Scheffel. Referent: Herr R. Moser, Professor in Luzern. Diskussion.
3. Abends 6 Uhr:
 - a) Delegiertenversammlung des Lehrer- und Schulmännervereins, Kantonschulgebäude, Zimmer No. 37.
 - b) Versammlung des Vereins ehemaliger Zöglinge und Gönner des Lehrerseminars in Zug, Zimmer No. 36.
4. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Vereinigung im Hotel Union, Luzern. Begrüßung. Musikalische Darbietungen.

B. Dienstag, den 26 September 1911.

1. Vormittags 8¹/₂ Uhr: Festgottesdienst in der Franziskanerkirche mit Hochamt und Predigt.

2. Vormittags 10 Uhr: Hauptversammlung im Großrats-saale.

Referate:

1. Die Jugendfürsorge. Referent: Hr. Oberrichter Müller, Großrat in Luzern.

2. „Die soziale Stellung des Lehrers“. Referent: Hr. A. Bucher, Lehrer in Weggis.

Geschäftliches.

3. 12¹/₂ Uhr: Bankett im „Hotel Union“.

Bemerkungen:

1. Das Quartierbureau befindet sich am 25. September von 2—4 Uhr im Restaurant Flora beim Bahnhof in Luzern und von 4—6 Uhr im Korridor des Kantonschulgebäudes, wo die Festkarten bezogen werden können.

2. Während den beiden Festtagen ist Gelegenheit zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten von Luzern. Programme können beim Quartierbureau unentgeltlich bezogen werden.

P. P.

Wir laden Sie ergebenst ein zur Teilnahme an unserer Generalversammlung in Luzern. Die Freunde in Luzern werden Ihnen eine gastliche Aufnahme bereiten; das reichhaltige Programm bietet Ihnen vielseitige Anregung und Belehrung. Uebrigens sind wir versichert, daß jeder Lehrer, der in unserer Jugend die Liebe zum schönen Vaterlande zu entflammen weiß, gerne den Ufern des klassischen Sees wieder einen Besuch abstatten wird.

Altshofen, den 10. September 1911.

Der Zentralpräsident.

